

Winterfeier des Automobil-Sport-Club Wilhelmsfeld 1977 e.V. im ADAC

Der ASC-Wilhelmsfeld lud im Januar seine Mitglieder, Helfer und Gönner in den Nebenraum der Odenwaldhalle zur Winterfeier ein. Da in dem zurückliegenden Jahr wieder sehr vielfältige Veranstaltungen wie das Fahrradturnier, der eigene Jugendkartlauf, eine Gleichmäßigkeitsprüfung bei der Heidelberg-Historic sowie das immer beliebtere Oktoberfest durchgeführt wurden, war es wieder an der Zeit bei den vielen helfenden Mitgliedern „Herzlichen Dank“ zu sagen. Ohne diese fleißigen Menschen wären die jährlich stattfindenden Veranstaltungen so definitiv nicht möglich gewesen. Die Vorstandschaft ist sich dessen sehr wohl bewusst, weiß dass dies in der heutigen Zeit auch nicht selbstverständlich ist und schätzt diese ehrenamtlich erbrachten Leistungen umso mehr!

Traditionell werden an der Winterfeier auch die aktiven Motorsportler des Clubs geehrt.

Sechs Jugendliche stellten für den ASC Wilhelmsfeld ihr fahrerisches Können im Bereich **Jugendkartslalom** unter Beweis.

Bei der Clubmeisterschaft im Kartslalom ergaben sich nach 15 Wertungsläufen zur Nordbadischen Meisterschaft folgende Platzierungen.

1. Platz und Clubmeister 2017 > Cedric Hör

- Er belegte in seiner Klasse K3 bei der „Nordbadischen Meisterschaft“ den 4. Platz von 26 Teilnehmern und in der „Baden-Württembergischen Meisterschaft“ den 6. Platz.

Des Weiteren qualifizierte sich Cedric noch zur „Südwestdeutschen ADAC Kartslalom Meisterschaft“, die er mit dem 18. Platz beendete. Bei seinem Heimlauf errang er souverän den 1. Platz

2. Platz > Kai Jörder - Er belegte bei der „Nordbadischen Meisterschaft“ in seiner Klasse K4 den 12. Platz unter 20 Teilnehmern

3. Platz > Darius Hör – Er belegte bei der „Nordbadischen Meisterschaft“ in seiner Klasse K2 den 15. Platz unter 24 Teilnehmern

4. Platz > Mika Klapdohr - Er belegte bei der „Nordbadischen Meisterschaft“ in seiner Klasse K3 den 17. Platz unter 26 Teilnehmern

5. Platz > Sinan Bozbayir - Er belegte bei der „Nordbadischen Meisterschaft“ in seiner Klasse K0 den 7. Platz unter 11 Teilnehmern

6. Platz > Zara Bozbayir - Sie belegte bei der „Nordbadischen Meisterschaft“ in ihrer Klasse K2 den 23. Platz unter 24 Teilnehmern

Im Bereich **Automobilslalom** konnten durch drei Fahrer sehr gute sportliche Leistungen erzielt werden. Die Clubmeisterschaft im Automobilslalom ergab folgende Platzierung:

1. Platz und Clubmeister 2017 > Tim Reinhardt

– Er startete bei acht Rennen zum „Nordbadischen ADAC Slalom Pokal“ und wurde mit seinem VW-Polo von 42 Teilnehmern **Nordbadischer Meister 2017**. Tim wurde für seine guten Leistungen auch bei der Sportfahrer-Ehrung des ADAC-Nordbaden geehrt.

Er betreibt seit seinem achten Lebensjahr Motorsport. Begonnen hat alles mit dem Jugendkartslalom beim ADAC Nordbaden. Alternative dazu bestritt er seit 2006 noch den Superkartslalom. Im Frühjahr 2009 begann er ein neues Vorhaben und startete auf einem

vom ADAC Nordbaden zur Verfügung gestellten und betreuten Corsa beim „ADAC Youngster Cup“ für Automobilslalom-Einsteiger. Seit dem Jahre 2012 bestreitet er mit seinem eigenem VW-Polo den „Nordbadischen ADAC Slalom Pokal“.

2. Platz > Nils Falter

- Er startete acht Mal im „ADAC Youngster Cup“ auf einem vom ADAC-Nordbaden zur Verfügung gestellten Opel Corsa bzw. Opel Adam und belegte einen sehr guten 5.Gesamtplatz unter 14 Teilnehmern.

Des Weiteren fuhr er mit seinem eigenem VW Polo noch acht Läufe zum „Nordbadischen ADAC Slalom Pokal“ und belegte hier den 15.Platz unter 42 Teilnehmern.

3. Platz > Klaus Reinhardt

-Er startete ebenfalls zusammen mit seinem Sohn Tim zum „Nordbadischen ADAC Slalom Pokal“ und belegte den 14. Platz unter 42 Teilnehmern.

Teamwertung:

Alle drei Fahrer des ASC-Wilhelmsfeld meldeten immer als Team und errungen am Ende der Saison in der Mannschaftswertung von 12 eingeschriebenen Mannschaften den Vize-Meister Titel.

Im **historischen Rallyesport** waren zwei Teams unter der Bewerbung des ASC Wilhelmsfeld 1977 e.V. im ADAC am Start.

1. Platz und Clubmeister 2017 > Rallye-Team Dieter Dietmann (32,17 Punkte)

-Sie starteten mit ihrem Audi 80 Quattro bei insgesamt 9 Läufen zur Retro-Rallye-Serie.

2. Platz > Rallye-Team Bernd Kohl (31,88 Punkte)

-Sie starteten mit ihrem Opel Kadett-C GT/E bei insgesamt 10 Läufen zur Retro-Rallye-Serie und bei zwei Rennen zu einem Schotter-Slalom.

Der ASC bedankte sich bei seinen jungen Motorsportlern mit neuen Helmtaschen, was bei allen sehr gut ankam. Die erwachsenen Motorsportler kamen in den Genuss der Motorsportförderung des ASC und erhielten einen Geldbetrag ausgehändigt.

Tim Reinhardt nutzte noch die Gelegenheit ein paar Worte an die Jugendkartfahrer zu richten und versprach im neuen Jahr vermehrt als Trainer zur Verfügung zu stehen, was für ihn jedoch manchmal berufsbedingt nicht immer leicht sein wird.

Bei einem guten Abendessen mit einem leckeren Nachtisch wurden noch viele Motorsportgeschichten des vergangenen Jahres, aber auch aus der Gründerzeit, zum Besten gegeben.

Wir wünschen allen aktiven Motorsportlern eine erfolgreiche und unfallfreie Motorsport-Saison 2018!